

Update 16.05.2022, 15h:

Verlegt auf den 08.02.2023 - die Tickets bleiben gültig!

Der Nordirische Singer-Songwriter veröffentlicht ›The ›Debut‹ Mix Tape‹ und kündigt mit ›Redesign‹ sein langerwartetes Debütalbum für Anfang 2022 sowie eine große Deutschland-Tour im Mai 2022 durch fünf Metropolen an!

Der Singer-Songwriter gilt schon jetzt als nächster großer Star aus Nordirland: Ryan McMullan begeisterte erst kürzlich mit Dermot Kennedy über 40.000 Fans auf dem Belsonic Festival in Belfast, tourte schon mit Ed Sheeran und Snow Patrol, füllte als Headliner-Act schon viele Konzerthallen Großbritanniens und zeigte mit ›Ryan McMullan: Debut‹ gar schon seinen eigenen Dokumentarfilm – all das ohne bisher ein eigenes Debütalbum veröffentlicht zu haben! Doch kein Problem: Der Mann, der schon die Ehre hatte das Glastonbury 2019 zu eröffnen, arbeitet bereits fleißig an seinem Debütalbum ›Redesign‹ (VÖ: Anfang 2022) und überlässt uns mit der EP ›The ›Debut‹ Mix Tape‹ einen fantastischen Vorgeschmack auf das, was noch kommen wird. Im Mai 2022 wird das Megatalent zudem für fünf exklusive Konzerte nach Deutschland kommen und in Köln, Hamburg, Berlin, Frankfurt und München gastieren!

Über vier Jahre arbeitet Ryan McMullan nun schon intensiv an seinem Albumdebüt. Ein Prozess, welchen McMullan im dazugehörigen Dokumentarfilm ›Ryan McMullan: Debut‹ unbedingt festhalten wollte – und was ihm dank der großartigen Arbeit vom preisgekrönten Regisseur Brendan J. Byrne (u.a. ›Bobby Sands: 66 Days‹ und ›Gaza‹) auch gelungen ist. ›Ryan McMullan: Debut‹ konzentriert sich im Kern auf vier Tage gen Ende des Jahres 2019, als Ryan und sein Team an verschiedenen Stücken arbeiteten und aussondierten, welche von ihnen einen Platz auf dem langersehnten Debütalbum erhalten sollen. Um die Wartezeit zu verkürzen, veröffentlichte Ryan McMullan nun kurzerhand die EP ›The ›Debut‹ Mix Tape‹, welche sechs Titel aus dem Dokumentarfilm enthält.

Mit ›Another Minute With You‹ und der Lead-Single ›Come Over Love‹ koppelte Ryan McMullan schon zwei Stücke aus der aktuellen EP aus und wird sie mit großer Sicherheit auch auf seinen bereits ausverkauften Konzerten in London, Manchester, Glasgow, Edinburgh und Leicester vorstellen. Bei dieser Zugkraft darf man sich sicher sein, dass auch die deutschen Termine in Köln, Hamburg, Berlin, Frankfurt und München schnell vergriffen sein werden, auf welchen er sicher auch den ein oder anderen Einblick in sein kommendes Debütalbum ›Redesign‹ gewähren lassen wird.